

Gebots Christi/were am sichersten/ daß er seinen Dienst auff sagte / vnd sich an Evangelische Derther machte; Fugite idola, heist es.

3. Da aber einer so starck im Glauben nicht were/ vnd er hoffete/es würde einmahl besser werden/müste ein solcher des Jahrs drey/viermahl an reine Derther ziehen/vnd zum Sacrament gehen/denn so die profelyti vnd Jüden genossen auff die Hohe Feste kamen aus allen Orthen / von ferne; Wie viel mehr ist ein Christ schuldig dem Sacrament etliche Meil nach zu ziehen.

4. Wird er in Sterbensläufften vberreitet/hat er sich an die Geistliche Messung zu halten / vnd ihm nicht selbst einen zu wehlen / der ihm das Sacrament reiche / solches würde die Obrigkeit für Aufrubr halten / vnd anziehen / so hat es auch kein Befehl noch Exempel in der Schrift.

5. Da die Zwinglische Obrigkeit nicht wolte verstaten anderswo zu Communiciren, sol ein Christ seinen Dienst nicht achten / vnd davon ziehen; Wer Vater vnd Mutter mehr liebet denn mich / der ist mein nicht werth. *Vilhelm. Bidembach.*

CAPUT XVII.

De Statibus Ecclesie, ac nominatim de primo & principali, nempe ECCLESIASTICO.

In Ecclesia distincti status divinitus instituti sunt; Ecclesiasticus, Politicus, & Oeconomicus, inter quos eminent ordo Ecclesiasticus, utpote qui animarum salutem concernit. Actum quidem est in capite nono de Ministerio Ecclesiastico, sed non hoc respectu, quatenus Ecclesie status est, sed quatenus eo utitur Ecclesia in annunciando verbum, & administrando Sacramenta,

SE.